

Oscars der Bootsbranche

Eine Fachjury aus europäischen Bootsjournalisten kürte die besten Segelyachten und Motorboote des Jahres 2024.

Zum 22. Mal wurden die „European Yacht of the Year“-Awards auf der boot Düsseldorf verliehen – eine der wichtigsten Auszeichnungen in der internationalen Yachtingwelt. Wie jedes Jahr bewertete eine Fachjury aus Chefredakteuren und Testleitern europäischer Bootsmagazine die nominierten Yachten nach Design, Innovation, Performance, Bauqualität und Preis-Leistungs-Verhältnis. Nach dem pandemiebedingten Boom der Vorjahre zeigte sich nun eine Marktabkühlung, die sich in der geringeren Zahl neuer Modelle widerspiegelte. Dennoch konnten sich einige Boote in intensiven Tests auf dem Wasser behaupten.

Die besten Segelyachten 2025

In der Kategorie **Family Cruiser** überzeugte die Hanse 360 mit ihrer Kombination aus Komfort und Funktionalität. Die 11,30 Meter lange Yacht bietet einfaches Handling, ein geräumiges Cockpit und ein durchdachtes Design mit hydrodynamischem Rumpf.

Der Preis für den **Performance Cruiser** ging an die J/40 von J/Boats. Dieser Hochleistungscruiser beeindruckt mit ausgezeichneter Seetauglichkeit, hoher Geschwindigkeit und einer Rumpfkonstruktion für Stabilität und Langlebigkeit. Als **Luxury Cruiser** des Jahres wurde die Contest 63 CS ausgezeichnet. Die 19 Meter lange Yacht vereint exklusive Ausstattung mit fortschrittlicher Technologie und lässt sich dank einhandtauglicher Segelsysteme auch ohne Crew sicher manövrieren.



Hanse 360



Bei der feierlichen Preisverleihung auf der boot Düsseldorf kürten die Jurymitglieder aus 46 Nominierten elf Gewinner.



J/40



Axopar 29 XC Cross Cabin



Contest 63 CS



Nimbus 495 Flybridge



Nautitech 48



Cranchi Sessantadue 62

In der Kategorie Special Yachts gewann die Werft Swallow Yachts mit einem Modell, das traditionelles Design mit moderner Segeltechnik kombiniert. Dank eines Wasserballastsystems bleibt das Boot leicht, wendig und trailerbar. Der Preis für



Multihulls ging schließlich an die Nautitech 48 Open, die mit ihrem „Open“-Konzept überzeugt: Salon und Cockpit gehen fließend ineinander über, und die Doppelkabinen bieten hohen Komfort.

Die besten Motorboote 2025

Auch Motorboote wurden ausgezeichnet; und zwar beim „European

Powerboat Award“. Die Auswahl der 30 Nominierten in sechs Kategorien war angesichts der Vielzahl neuer Modelle herausfordernd. Besonders alternative Antriebe und innovative Konzepte standen im Fokus.

In der Kategorie **Motorboote bis 10 Meter** setzte sich die Axopar 29 XC Cross Cabin durch. Die Weiterentwicklung der Axopar 28 bietet größere Schiebetüren, eine optionale Achterkabine und ein funktionales Design.

Bei den Motorbooten **bis 14 Meter** überzeugte die Wellcraft 38 T-Top. Das 11,69 Meter lange Center-Console-Boot punktet mit großzügigen Sitzbereichen und einer innovativen Badeplattform für einfachen Zugang zum Wasser.

Die Nimbus 495 Flybridge gewann in der Kategorie Motorboote **bis 18 Meter**. Sie ist auf Langstreckenfahrten ausgelegt und bietet mit hoher Tankkapazität und großzügigem Wohnraum viel Komfort für längere Aufenthalte an Bord.

In der Kategorie Motorboote **bis 24 Meter** wurde die Cranchi Sessantadue 62 ausgezeichnet. Die 20,15 Meter lange Flybridge-Yacht überzeugt mit fließenden Übergängen zwischen Innen- und Außenbereichen sowie hochwertiger Verarbeitung mit viel Teakholz.

Bei den **Powerkatamaranen** gewann der YOT 41. Das 12,57 Meter lange Modell verbindet sportliche Performance mit einem wandelbaren Lounge-Dining-Bereich.

Schließlich ging der Preis für **elektrische Motorboote** an die Frauscher x Porsche 850 Fantom Air. Dieses vollelektrische Sportboot, entwickelt in Zusammenarbeit mit Porsche, integriert die Antriebstechnologie des Macan Electric und kann dank 800-Volt-Technologie schnell geladen werden.



Frauscher x Porsche 850 Fantom Air